

Gebrauchsinformation: Information für Patienten

Tavipec - Kapseln

Wirkstoff: Speiklavendelöl

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
-
- Sollte hohes Fieber auftreten, oder nach 7 Tagen keine Besserung der Beschwerden eintreten, muss ein Arzt aufgesucht werden.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Tavipec und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Tavipec beachten?
3. Wie sind Tavipec-Kapseln einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Tavipec aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Tavipec und wofür wird es angewendet?

Tavipec ist ein pflanzliches Arzneimittel zur Behandlung der Beschwerden einer akuten Bronchitis sowie zur unterstützenden Behandlung bei Entzündungen der Nasennebenhöhlen oder Husten im Zusammenhang mit einer Erkältung.

Sollte hohes Fieber auftreten, oder nach 7 Tagen keine Besserung der Beschwerden eintreten, muss ein Arzt aufgesucht werden.

Tavipec Kapseln werden angewendet bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 12 Jahren.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Tavipec beachten?

Tavipec darf nicht eingenommen werden,

wenn Sie allergisch gegen Speiklavendelöl oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Tavipec einnehmen.

Bei Auftreten von Atemnot, Fieber wie auch bei eitrigem oder blutigem Hustenschleim, sollte umgehend ein Arzt aufgesucht werden.

Kinder:

Da keine ausreichenden Daten vorliegen, kann die Anwendung bei Kindern unter 12 Jahren nicht empfohlen werden.

Einnahme von Tavipec zusammen mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen.

Es wurden keine Untersuchungen zur Erfassung von Wechselwirkungen durchgeführt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Da keine ausreichenden Daten vorliegen wird die Anwendung dieses Arzneimittels in der Schwangerschaft und Stillzeit nicht empfohlen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es wurden keine Studien zu den Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen durchgeführt.

Tavipec Kapseln enthalten Gelborange S (E 110), welches allergische Reaktionen hervorrufen kann.

3. Wie ist Tavipec einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren: 3mal täglich 2 Kapseln.

Art der Anwendung:

Zum Einnehmen. Die Kapseln sollte im Ganzen $\frac{1}{2}$ Stunde vor den Mahlzeiten mit ausreichend Flüssigkeit.

Dauer der Anwendung:

- Sollte hohes Fieber auftreten, oder nach 7 Tagen keine Besserung der Beschwerden eintreten, muss ein Arzt aufgesucht werden.

Anwendung bei Kindern:

Die Anwendung bei Kindern unter 12 Jahren wird aufgrund fehlender Daten nicht empfohlen.

Wenn Sie eine größere Menge von Tavipec eingenommen haben, als Sie sollten

Es wurden keine Fälle von Überdosierung berichtet.

Wenn Sie die Einnahme von Tavipec vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Die Nebenwirkungen können sein:

gelegentlich	Betrifft mehr als 1 von 1000, aber weniger als 1 von 100 Behandelten
sehr selten	betrifft weniger als 1 von 10.000 Behandelten

Gelegentlich können Magen-Darm-Beschwerden, wie Aufstoßen und leichte Übelkeit auftreten. Sehr selten wurden Überempfindlichkeitsreaktionen der Haut beobachtet.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen

Traisengasse 5

AT-1200 WIEN

Fax: + 43 (0) 50 555 36207

Website: <http://www.basg.gv.at/>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Tavipec aufzubewahren?

In der Originalverpackung aufbewahren, um den Inhalt vor Licht zu schützen.

Nicht über 30°C lagern.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf der Faltschachtel nach <<Verwendbar bis:>> angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Tavipec enthält

- Der Wirkstoff ist: Speiklavendelöl (*Spicae aetheroleum*)
- Die sonstigen Bestandteile sind:
- Kapselhülle: Gelatine, Glycerol 85%, Chinolingelb (E-104), Gelborange (E-110),
- Kapselüberzug: Methacrylsäure-Ethylacrylat-Copolymer, Natriumdodecylsulfat, Propylenglycol, Polysorbat 80, Glycerolmonostearat.

Wie Tavipec aussieht und Inhalt der Packung

30 und 60 magensaftresistente Weichkapseln, oval, gelb, im Faltpack

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Pharm. Fabrik Montavit Ges.m.b.H.

A-6067 Absam/Tirol

Tel: +43 5223 57926 0

Fax: +43 5223 57926 11

E-mail: pharma@montavit.com

Z.- Nr.: 10.571

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Februar 2017.